



# Qualifikationserweiterung in den Fächern Erdkunde / Geschichte / Biologie bilingual (englisch / französisch) Sekundarstufe I und II

## 1 Fortbildungsdaten

**Kenn-Nr.:** 1.007.18/19-Pe

**Bezug:** BASS 20-22 Nr. 8 Fort- und Weiterbildung: Strukturen und Inhalte der Lehrerfort- und -weiterbildung.

**Thema/Zielsetzung der Maßnahme:** In der halbjährigen Fortbildungsmaßnahme werden curriculare Besonderheiten, neue Lern- und Lehrmethoden des bilingualen Unterrichtens behandelt sowie konkrete Unterrichtsphasen geplant und durchgeführt.

Am Ende des Kurses wird eine Teilnahmebestätigung erteilt. Voraussetzungen für die Erteilung sind regelmäßige Teilnahme und engagierte sowie qualifizierte Mitarbeit in den Veranstaltungen.

**Zeit/ Beginn:** Wöchentlich jeweils ganztägig (voraussichtlich dienstags)  
09:00-16:00 Uhr, im 1. Halbjahr

**Dauer:** 1 halbes Schuljahr (ca. 160 Stunden inkl. Projektblock).

**Ort:** Wird mit der Einladung bekannt gegeben (voraussichtlich Köln)

**Zielgruppe:** Die Qualifikationserweiterung richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer, die eines der Sachfächer bilingual unterrichten bzw. unterrichtet werden. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Facultas in mindestens einem der genannten Sachfächer und einer der beiden Fremdsprachen verfügen.

Berücksichtigt werden nur Lehrkräfte, die sich in einem unbefristeten Dienst- oder Arbeitsverhältnis befinden (Stichtag: 01.08.2018).

Vorraussetzung zur Teilnahme sind Unterrichtserfahrungen sowie Bereitschaft zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts im Fach.

**Moderation:** Wird mit der Einladung bekannt gegeben.

**Sonstiges:** Die Teilnahme wird (unter Bezug auf BASS 20-22 Nr. 8) mit 4 Std./Wo. auf die Unterrichtsverpflichtung angerechnet, die nicht bedarfserhöhend für die Schule wirksam werden. Die Anrechnung soll am Kurstag wirksam werden, um Unterrichtsausfall zu vermeiden.



Die Teilnahme ist eine dienstliche Tätigkeit im Hauptamt. Für alle Veranstaltungen besteht Teilnahmepflicht.

Reisekosten werden auf Antrag von der Bezirksregierung erstattet. Lehrerinnen und Lehrer an Ersatzschulen werden gebeten, die Dienstreisegenehmigung bei ihrem Schulträger zu beantragen und auch dort die Kosten abzurechnen.

## 2 Inhalte:

- Didaktische Grundlagen des bilingualen Lehrens und Lernens kennen,
- curriculare Rahmenbedingungen für bilingualen Sachfachunterricht kennen und diskutieren,
- fachliches, sprachliches und fachsprachliches Lernen integrieren,
- interkulturell bedeutsame Lerngegenstände für den bilingualen Unterricht identifizieren und akzentuieren,
- Formen von Unterstützungs- und Fördersystemen kennen und adressatengerecht einsetzen,
- die L 1 und L 2 reflektiert und begründet im bilingualen Sachfachunterricht einsetzen,
- bilinguale Lehr-Lern-Arrangements für die Sekundarstufe I planen und entwickeln,
- Leistung messen und bewerten, diagnostizieren und fördern im bilingualen Unterricht der Sek. II,
- bilinguale Lehr-Lern-Arrangements für die Sekundarstufe II planen und entwickeln,
- Gruppenhospitationen in der Sek. II und Unterrichtsreflexion durchführen,
- Eltern und Schülerinnen und Schüler im Umfeld von bilinguaem Lernen beraten
- Professionalisierung anbahnen und entwickeln

Auskunft erteilt:

Petra Persé, Tel.: 2528  
Kirsten Ludewig-Paffrath, Tel.: 2266



Bezirksregierung Köln  
Dez. 46.02 - z.Hd. Frau Persé  
Per Fax 0221-147 3733

Anmeldungen, die nach Meldeschluss oder unvollständig  
eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bitte deutlich lesbar in Druckschrift ausfüllen!

**Angaben der Schulleitung:**

Zur Sicherung der Unterrichtsversorgung im bilingualen Bereich ist die Qualifizierung einer Lehrkraft erforderlich:

ja  nein

Die u.a. Lehrkraft

- wird im nächsten Schuljahr im bilingualen Unterricht eingesetzt werden:  ja  nein
- befindet sich in einem unbefristeten Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in:  ja  nein (Stichtag: 01.08.2018)  
wenn nein :
  - soll in ein unbefristetes Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in übernommen werden, sobald der Kurs erfolgreich absolviert wurde.  ja  nein
  - hat sich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o. g. Kurs verpflichtet:  ja  nein
- ist teilabgeordnet:  ja  nein

Wenn ja, Schulnummer der abordnenden Schule (Stammschule): .....

Die Schulleitung ist mit der Teilnahme einverstanden.

Die Schulleitung ist mit der Teilnahme nicht einverstanden. Begründung: .....

Bei mehr als einer Meldung aus Ihrer Schule **für diesen Kurs** bitte eine Rangfolge (1., 2., 3.) angeben: \_\_\_\_ .

Ich bestätige, dass die AfG und der Lehrerrat beteiligt wurden.

**Schulleitung:**

(Datum - Unterschrift)

**Angaben zur Schule:**

Schulname:

Schulform:

Schulnummer:

Vollständige Anschrift der Schule:

Tel.-Nr. der Schule:

Fax-Nr. der Schule:

Mailadresse der Schule:

**Angaben der Lehrkraft:**

Name, Vorname:

Private Anschrift:

(freiwillige Angabe, nur für dienstl. Zwecke ) Private Email:

Lehramt:

Primarstufe in den Fächern: ...

Sonderpädagogik in den Fächern: ...

Sek I (HS/RS/GE) in den Fächern: ...

Sek. I und II (HS/ RS/ GE/ GY) in den Fächern: ...

Sek. II (GE/ GY) in den Fächern: ...

BK in den Fächern: ...

Ich habe mich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o. g. Kurs verpflichtet.

ja\*  nein. (\*Bitte Nachweis beifügen!)

Zu diesem oben genannten Kurs habe ich bereits \_\_\_\_ (Anzahl) Absagen erhalten.

Im kommenden Schuljahr bin ich

beurlaubt,  im Sabbatjahr,  in Elternzeit. In der Elternzeit werde ich im Umfang von \_\_\_\_ U.- Std. tätig sein.

Es liegt eine Schwerbehinderung vor:  ja  nein. Wenn ja, ist ein barrierefreier Zugang notwendig:  ja  nein.

Bes. Bedarf:

Übernahme von Kinderbetreuungskosten ist erwünscht:  ja  nein. Informationen: [www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de](http://www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de)

**Lehrkraft:**

(Datum - Unterschrift)

